

## Stoffgruppen und Risiken

Stoffgruppe	akute Risiken nach Konsum	Mittelbare Risiken
Cannabinoide Haschisch, Marihuana	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beeinträchtigung der peripheren Wahrnehmung (Fahrzeugabmessungen etc.)</li> <li>■ verzögerte Hell-Dunkel-Anpassung (Pupillenreaktion)</li> <li>■ Verlangsamte Reaktion in komplexen Situationen (Überforderung, wenn's kritisch wird)</li> <li>■ Verschlechterte Koordination der Bewegungsabläufe (Schwierigkeiten bei schnellen Brems- und Ausweichmanövern)</li> <li>■ Gleichgültigkeit ggb. Warnhinweisen, reduzierte Gefahrenwahrnehmung (verspätete oder ausbleibende Reaktion auf rote Ampeln, Stoppschilder oder Fußgängerüberwege)</li> <li>■ unerwartete und untypische Rauschverläufe (Halluzinationen, Angstreaktionen)</li> <li>■ akute psychotische Reaktionen bei hoher Dosierung (Paranoia, Halluzinationen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Gleichgültigkeit ggb. Normvorschriften</li> <li>■ Kombination mit Alkohol erhöht Risiken</li> <li>■ Kombination mit anderen Drogen macht Risiken völlig unkalkulierbar</li> <li>■ Auslösung von Psychosen (bei entspr. Anlage)</li> <li>■ Ansammlung des Wirkstoffes über Tage im Organismus bei regelmäßigem Konsum</li> <li>■ deutlich erhöhte Lichtempfindlichkeit</li> <li>■ psychische Abhängigkeit mit Verlust des sozialen Wertesystems</li> </ul>
Kokain	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Pupillenerweiterung (Blendrisiko)</li> <li>■ aufputschende Wirkung mit Steigerung der Risikobereitschaft</li> <li>■ starker Aktivitätsdrang bei allgemeiner Enthemmung</li> <li>■ Neigung zur Selbstüberschätzung</li> <li>■ Nachlassen der Konzentrationsfähigkeit und erhöhte Ablenkbarkeit</li> <li>■ Angstzustände bis hin zu Suizidhandlungen bei Abklingen der Wirkung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ starke psychische Abhängigkeit</li> <li>■ Verlust des sozialen Wertesystems</li> </ul>

- Halluzinogene  
LSD, Meskalin,  
PCP
- Halluzinationen (Realitätsverknennung, Wahrnehmung nicht vorhandener Dinge)
  - völlige Unkalkulierbarkeit der Dosis-Wirkungs-Beziehung
  - aggressive Verhaltensausrüche möglich (unkalkulierbarer atypischer Wirkungsverlauf)
  - dramatisch verlängerte und veränderte Rauschverläufe (z.T. Tagelange Verfolgungsängste etc.)

- Amphetamine und  
Amphetamin-  
derivateSpeed,  
Ecstasy,  
Designerdrogen
- erweiterte Pupillen mit starker Lichtempfindlichkeit (Blendrisiko)
  - stark aufputschende Wirkung mit gesteigerter Risikobereitschaft (knappe Fahrmanöver, Auslösen von Schreckreaktionen bei anderen Verkehrsteilnehmern)
  - nervöse Unruhe und Hyperaktivität mit Konzentrations- und z.T. Denkstörungen
  - Selbstüberschätzung und Enthemmung
  - Wirklichkeitsentfremdung, Verwirrtheit
  - plötzlich und heftig eintretende Ermüdungs- und Erschöpfungszustände
  - Auszehrung der Leistungsreserven bis zur völligen Erschöpfung
  - Muskelkrämpfe
  - unkalkulierbare Zusammensetzung und Wirkungsverläufe der konsumierten Mittel
  - in Einzelfällen massive Nebenwirkungen (Hirnblutungen, Psychosen, Leberversagen)
  - Entwicklung einer Abhängigkeit
  - Depressionen, hirnorganische Störungen, Psychosen

- Opiate  
Heroin, Morphin
- sedierende (dämpfende) Wirkung auf das gesamte Nervensystem
  - Verlangsamung der Blickbewegungen
  - verlangsamte Informationsverarbeitung
  - Gleichgültigkeit gegenüber Risiken im Verkehr
  - massive Beeinträchtigung in der Entzugsphase (Krämpfe, Übelkeit, Angstzustände, fehlende Selbstkontrolle)
  - hohe Suchtpotenz mit
  - Verlust aller sonstiger Interessen
  - grobe Vernachlässigung der Pflichten eine Fahrzeughalters
  - hoher Suchtdruck mit Verzweiflungsgefühlen (hohes Verkehrsrisiko bei Beschaffungsfahrten)
  - zunehmende Ausgliederung aus sozialen Bezügen z.B. durch Beschaffungskriminalität.

Literatur: Maukisch, Kriterien der Fahreignungsdiagnose bei Drogenauffälligen, 1990  
Ulbricht, Rauschmittel im Straßenverkehr, 1990  
Algeier-Föll, Cannabis und Verkehrstauglichkeit, 1991  
Oehmichen, et al., Drogenabhängigkeit, 1992  
Kannheiser u. Maukisch, Die verkehrsbezogene Gefährlichkeit von Cannabis ..., 1995  
Harbort, Ecstasy - Auch eine Gefahr für die Verkehrssicherheit?, 1996